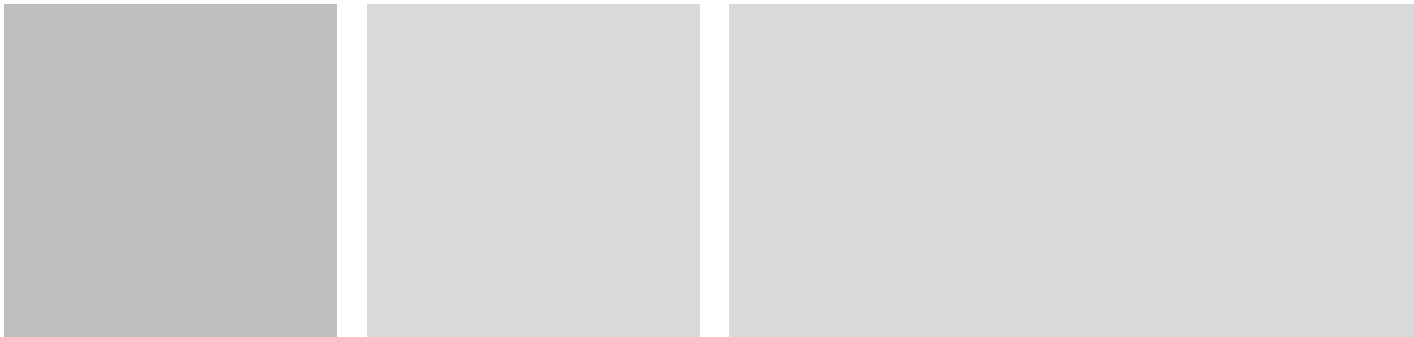
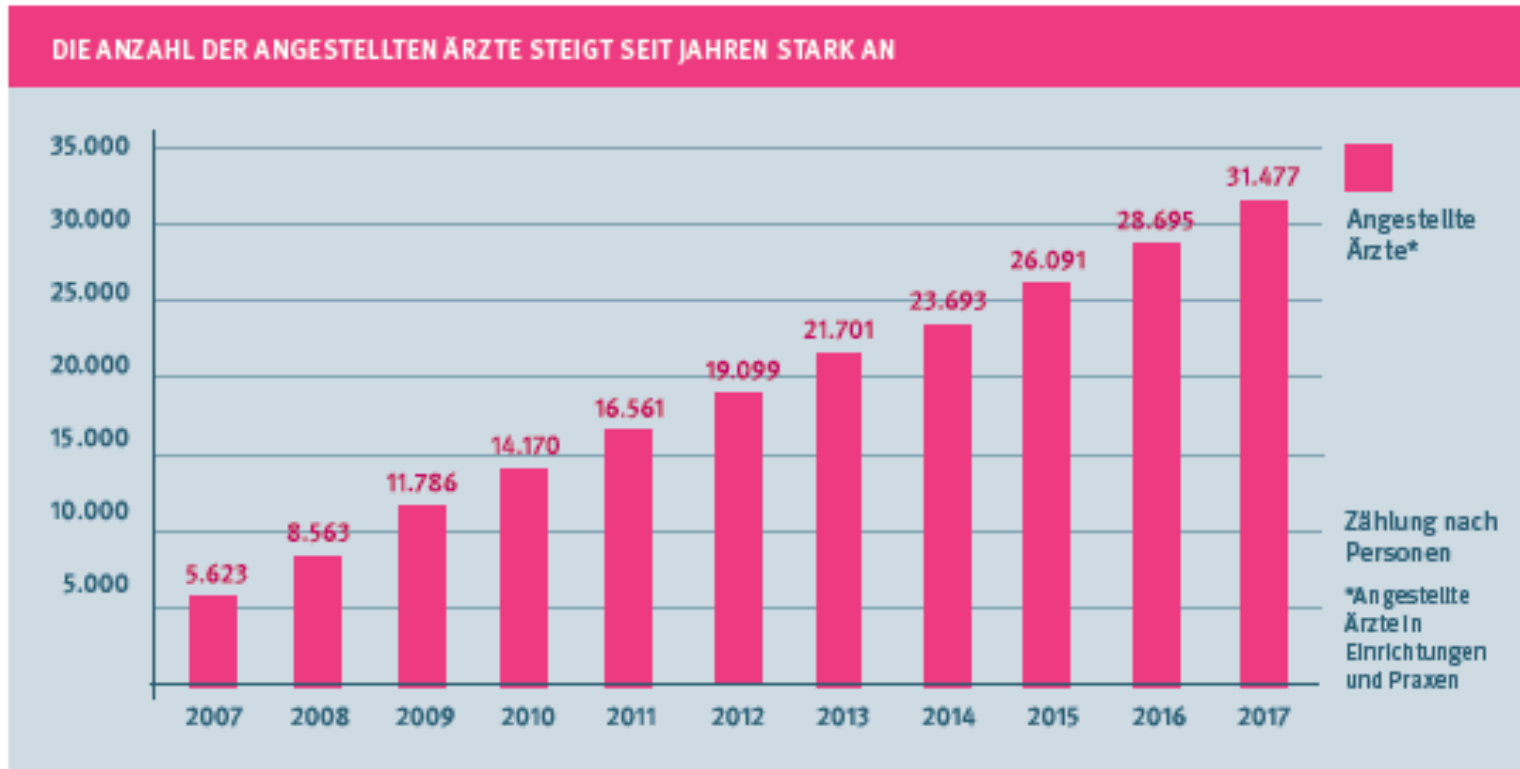


# ZAHLEN ZUR ANSTELLUNG: 6-JAHRES-ENTWICKLUNG



# ANSTIEG DER ANGESTELLTEN VERTRAGSÄRZTE IN DEUTSCHLAND



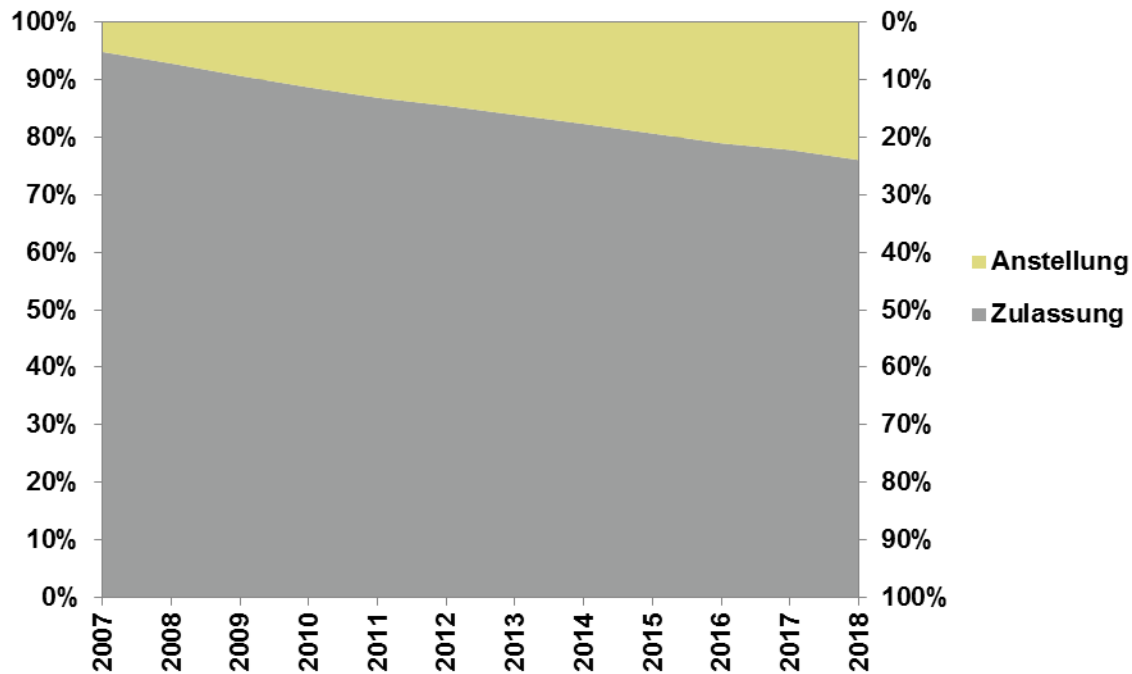
Quelle: KBV Klartext, 2. Quartal 2018, S. 21

# ZAHLEN ZUR ANSTELLUNG: PSYCHOLOGISCHE PSYCHOTHERAPEUTEN

- Angestelltenanteil beträgt nur 5 %
- Teilzeitanteil beträgt aber 50% (zumeist halbe Zulassungen)
- 569 von 781 psychologischen PT sind weiblich (73%)
- Anstieg der Kopfzahlen von 2012 bis 2018: +44%
- Anstieg der Versorgungsaufträge von 2012 bis 2018: +17%

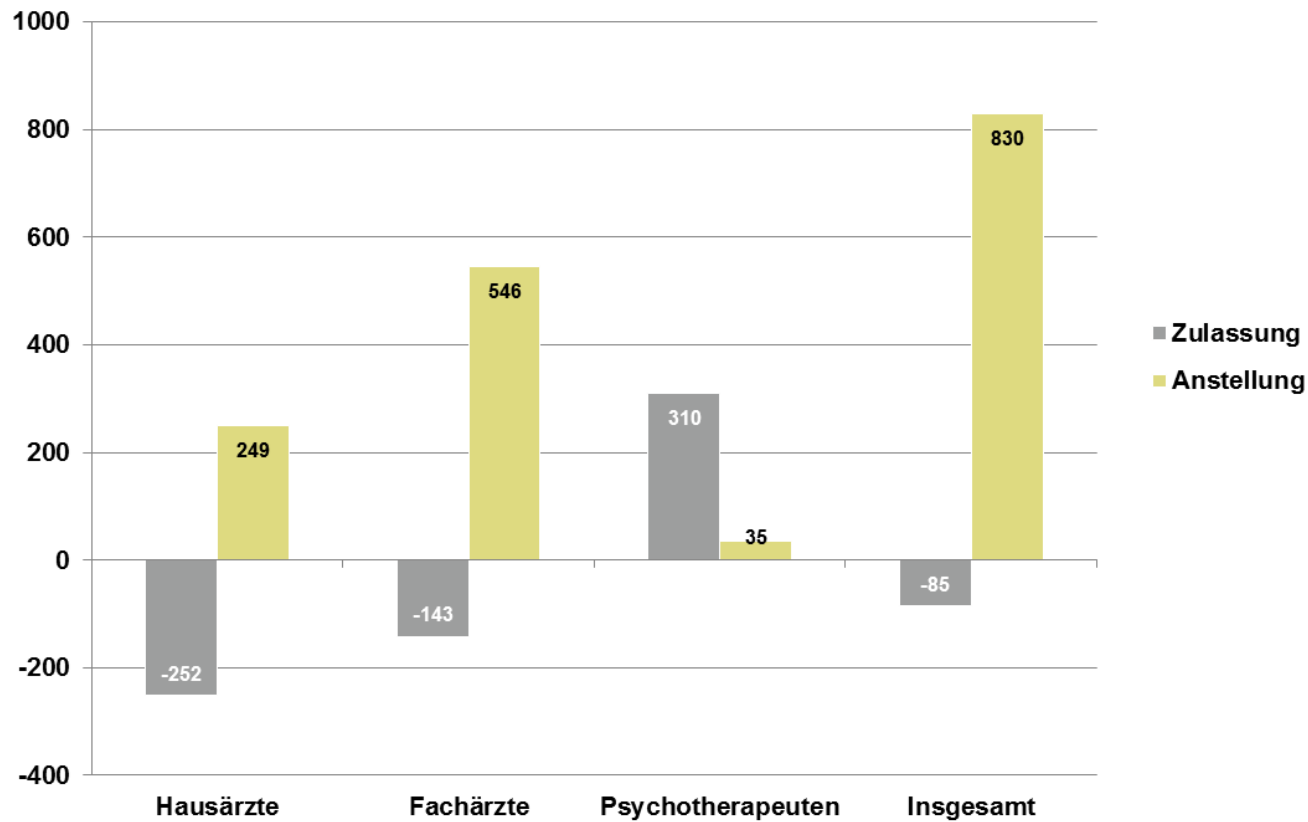
# ZAHLEN ZUR ANSTELLUNG: ENTWICKLUNG SEIT VERTRAGSARZTRECHTS- ÄNDERUNGSGESETZ (VÄNDG)

- Anstieg des Angestelltenanteils seit 2007 von 5 auf 24 Prozent
- Seit 2012 von 15 auf 24 Prozent



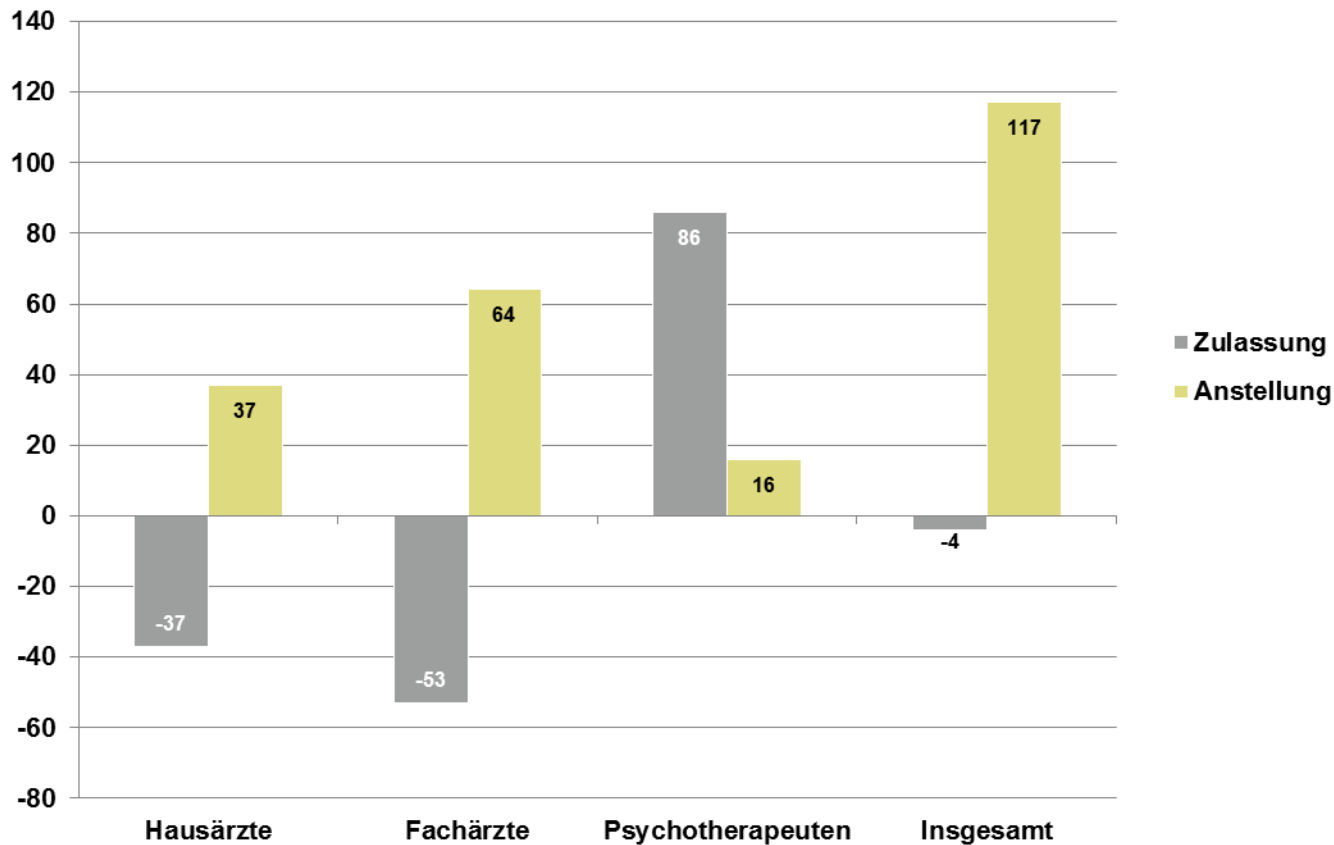
# ZAHLEN ZUR ANSTELLUNG: VERSORGUNGSBEREICHE

## ■ Entwicklung nach Versorgungsbereichen von 2012-2018



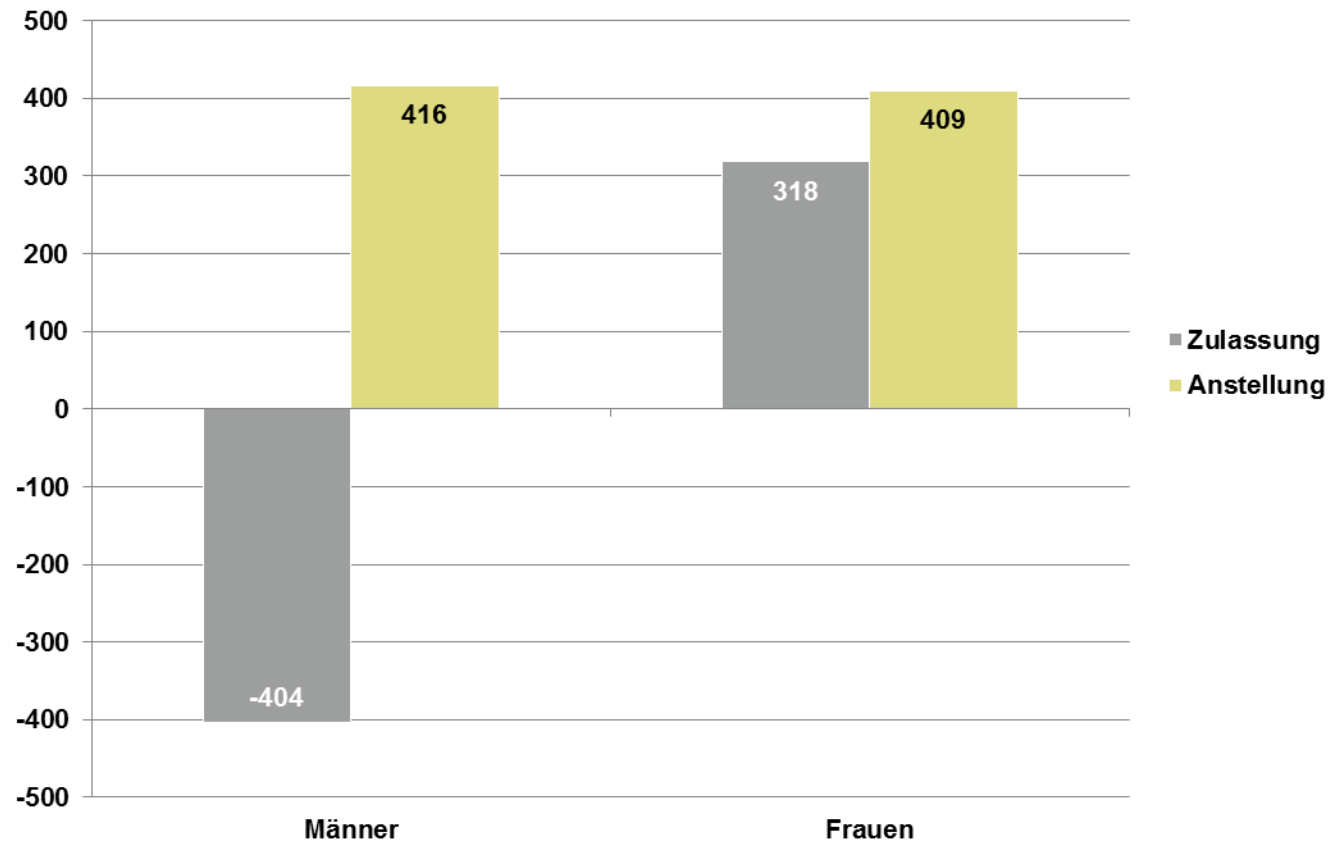
# ZAHLEN ZUR ANSTELLUNG: VERSORGUNGSBEREICHE

## ■ Entwicklung nach Versorgungsbereichen von 2017-2018



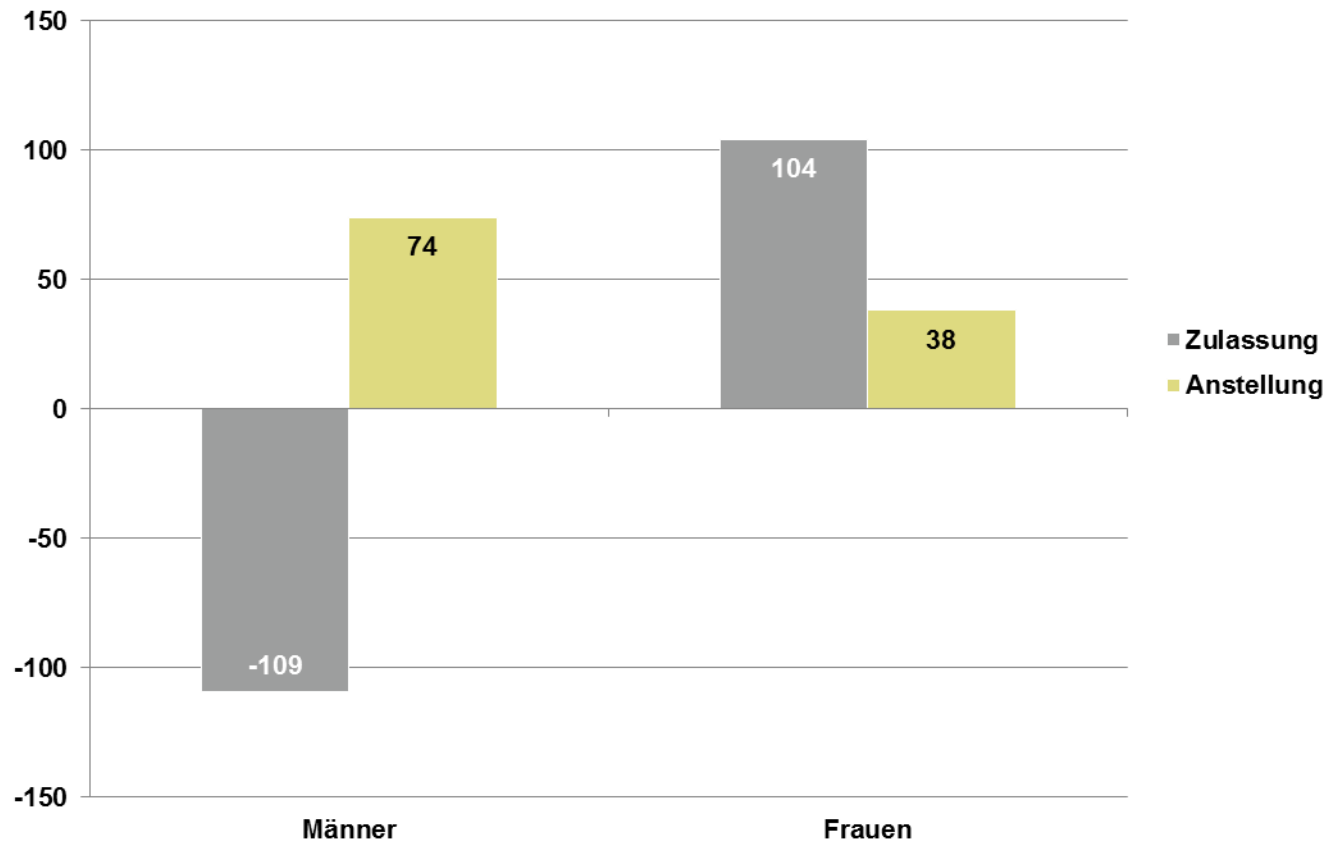
# ZAHLEN ZUR ANSTELLUNG: GESCHLECHT

## ■ Entwicklung nach Geschlecht von 2012-2018



# ZAHLEN ZUR ANSTELLUNG: GESCHLECHT

## ■ Entwicklung nach Geschlecht von 2017-2018



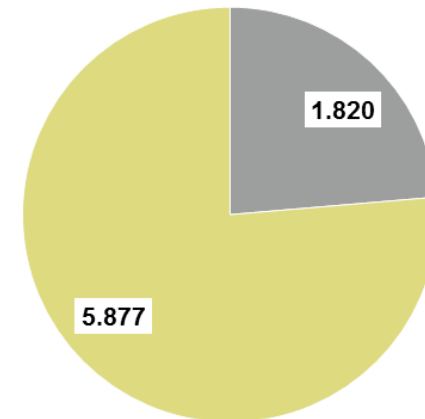
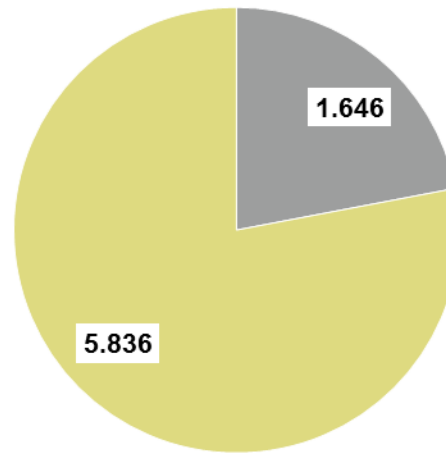
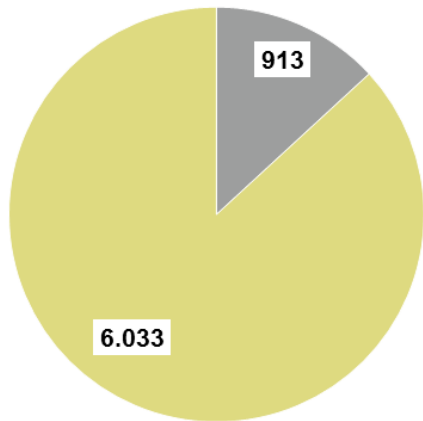


# ANGESTELLTE ÄRZTE: INSGESAMT

■ 2012: 15%

■ 2017: 22%

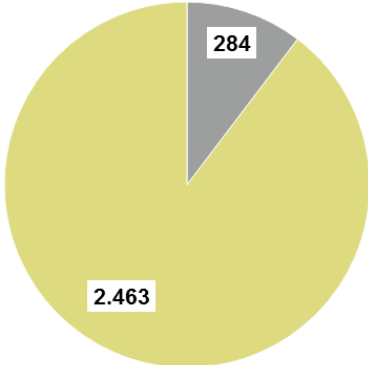
■ 2018: 24%



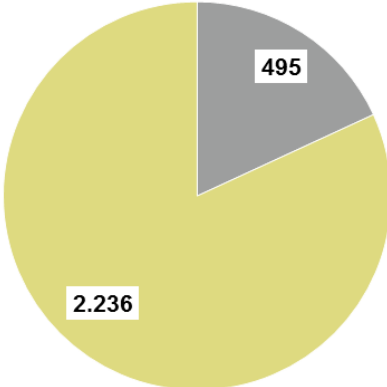
■ Anstellung  
■ Zulassung

# ANGESTELLTE HAUSÄRZTE

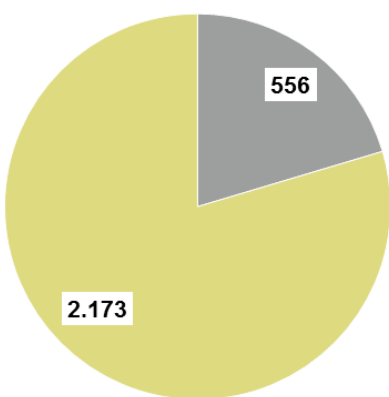
■ 2012: 10%



■ 2017: 18%



■ 2018: 20%



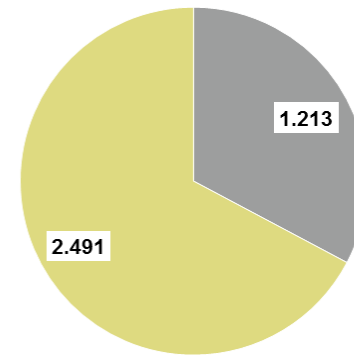
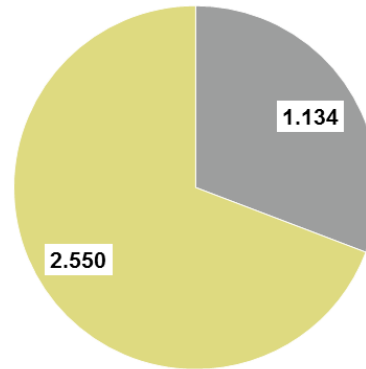
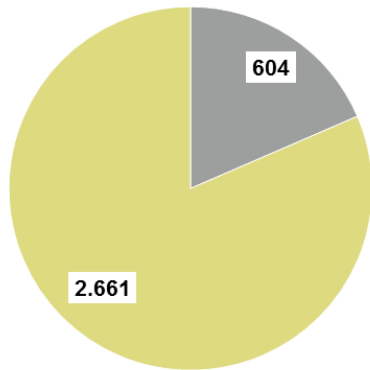
■ Anstellung  
■ Zulassung

# ANGESTELLTE FACHÄRZTE

■ 2012: 19%

■ 2017: 31%

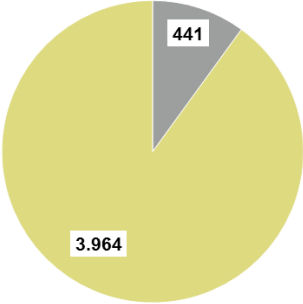
■ 2018: 33%



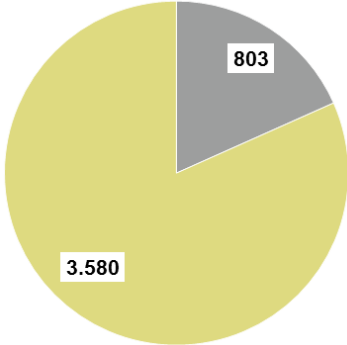
■ Anstellung  
■ Zulassung

# ANGESTELLTE MÄNNER

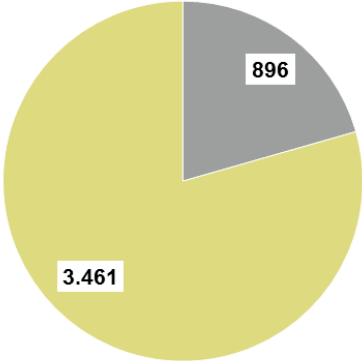
■ 2012: 10%



■ 2017: 18%



■ 2018: 21%



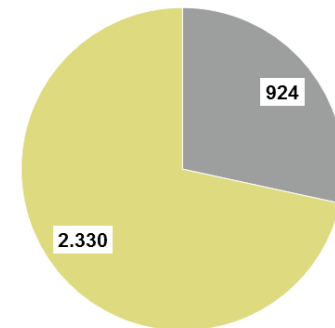
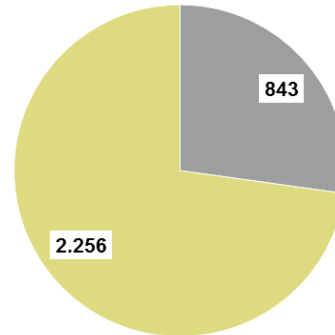
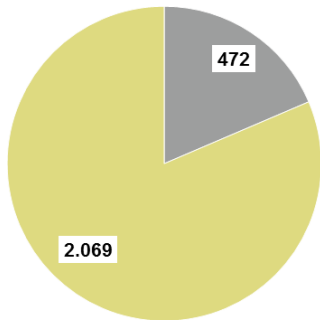
■ Anstellung  
■ Zulassung

# ANGESTELLTE FRAUEN

■ 2012: 19%

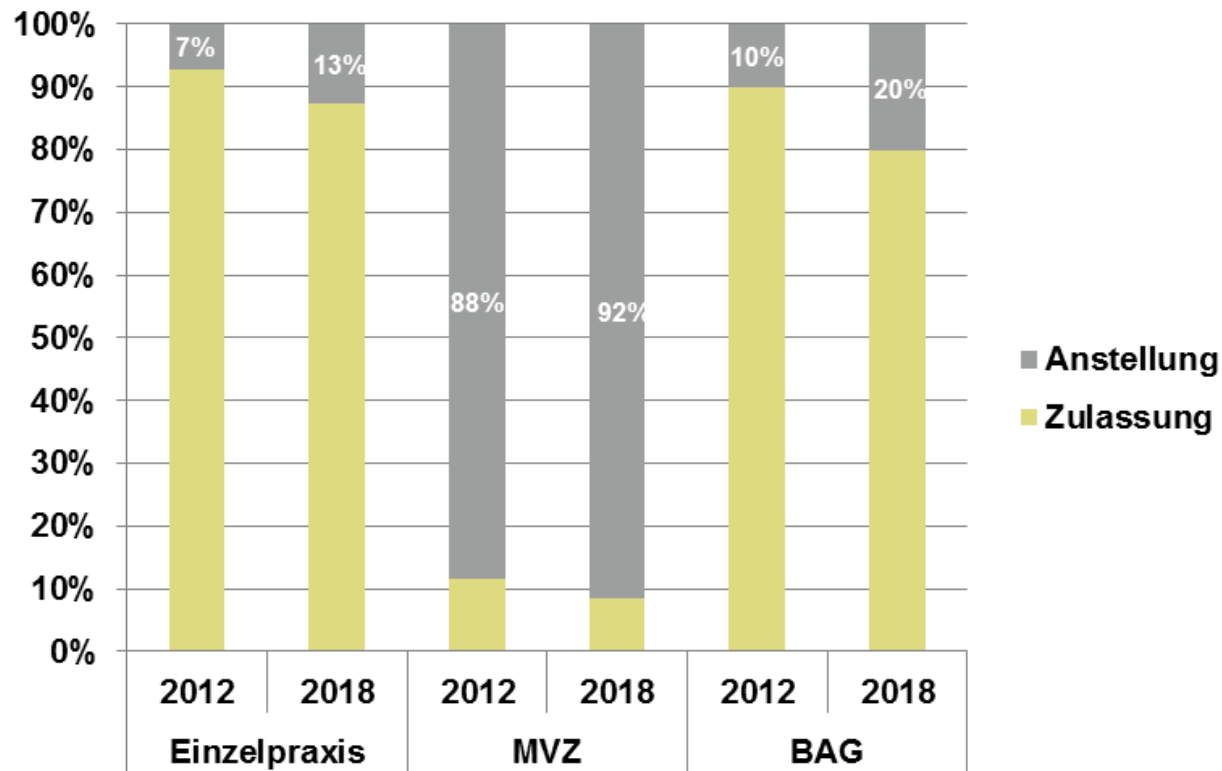
■ 2017: 27%

■ 2018: 28%



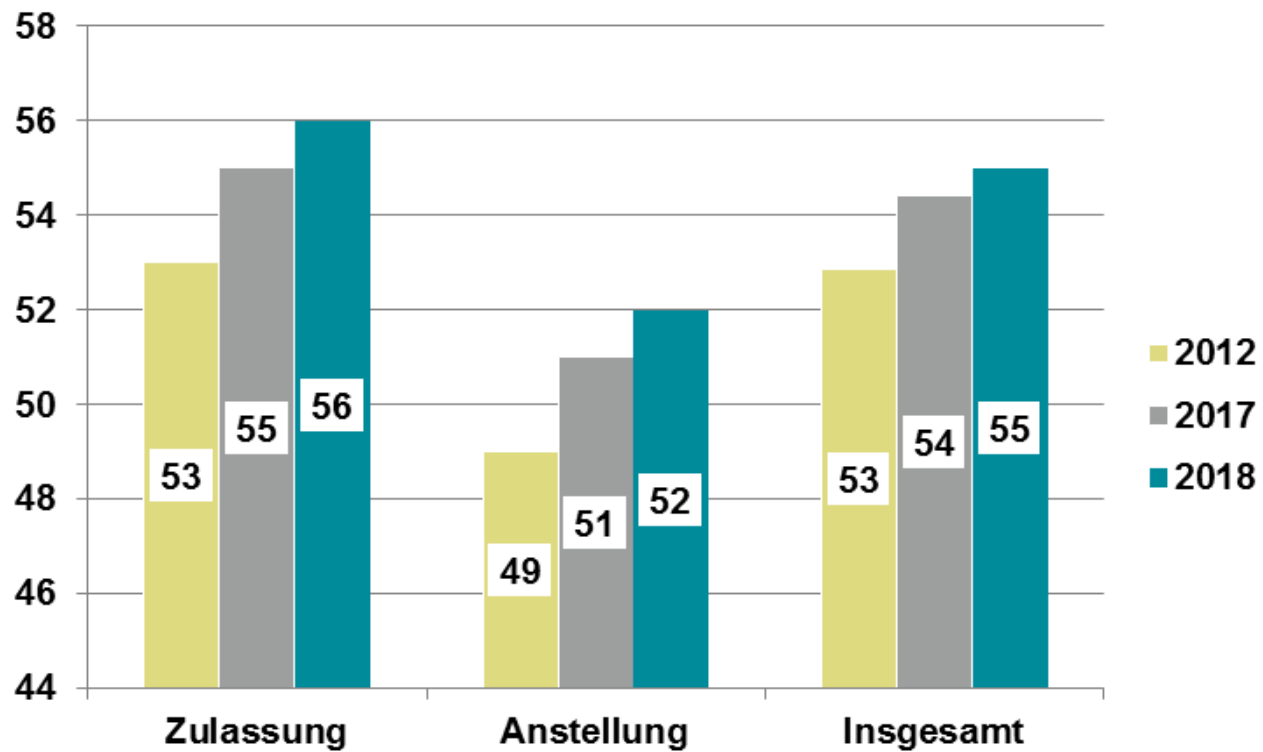
■ Anstellung  
■ Zulassung

## ■ Entwicklung der Anteile von 2012 bis 2018 nach Organisationsform



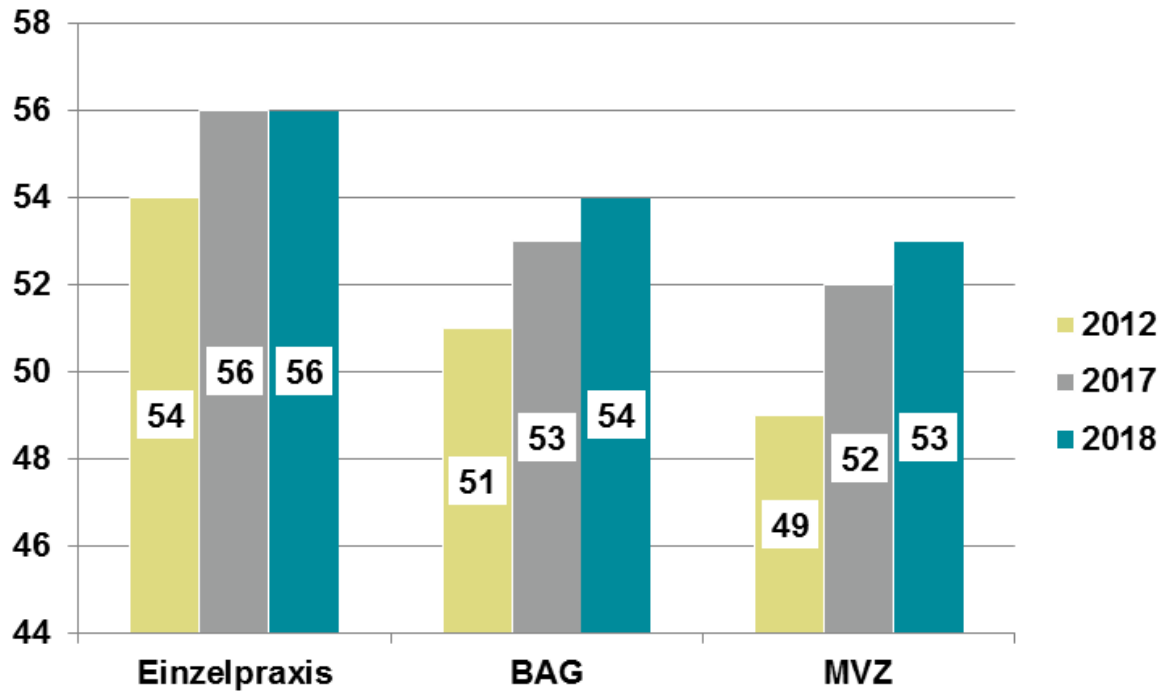
# DURCHSCHNITTSALTER

## ■ Nach Status



# DURCHSCHNITTSALTER

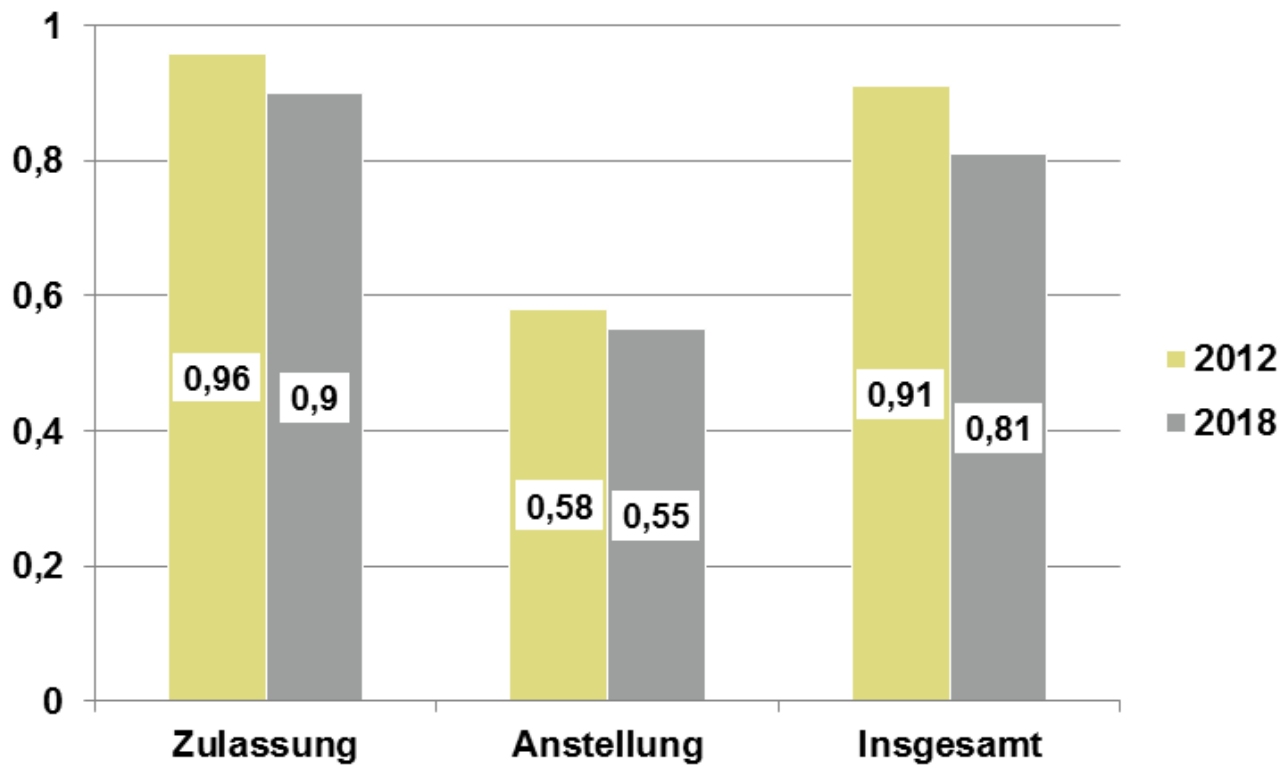
## ■ Nach Organisationsform



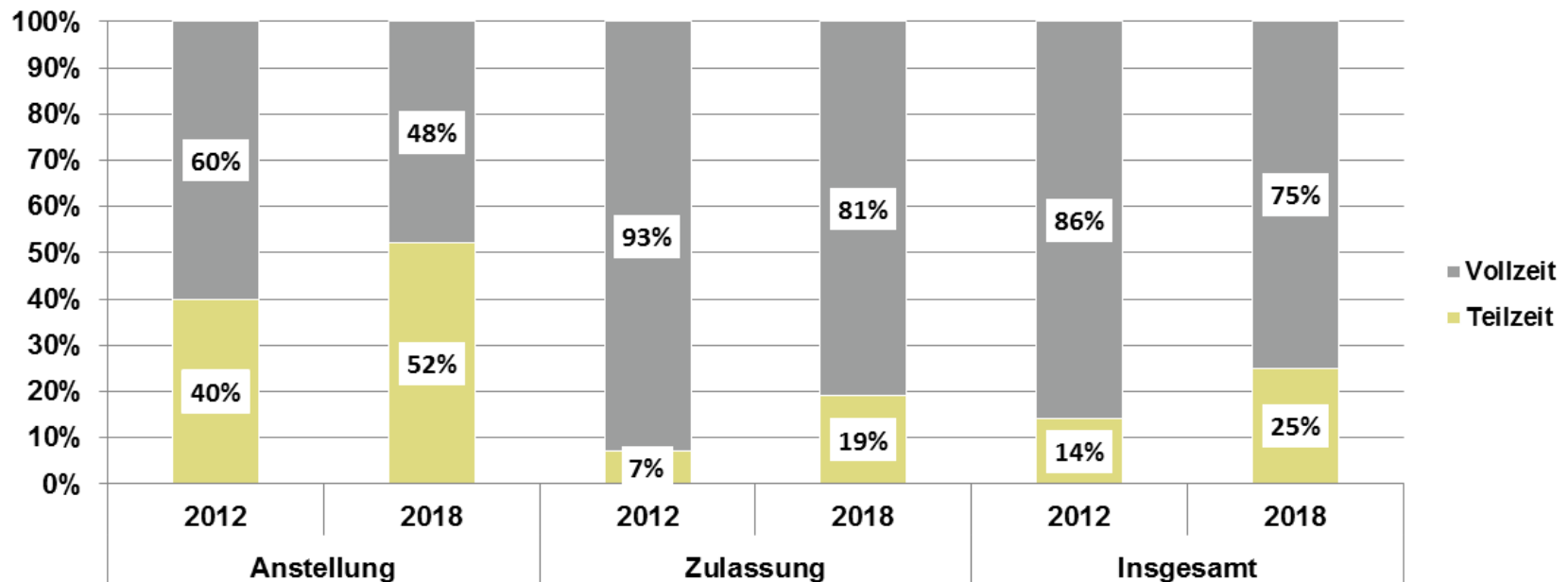


# DURCHSCHNITTLICHES VOLLZEITÄQUIVALENT

## ■ Nach Status



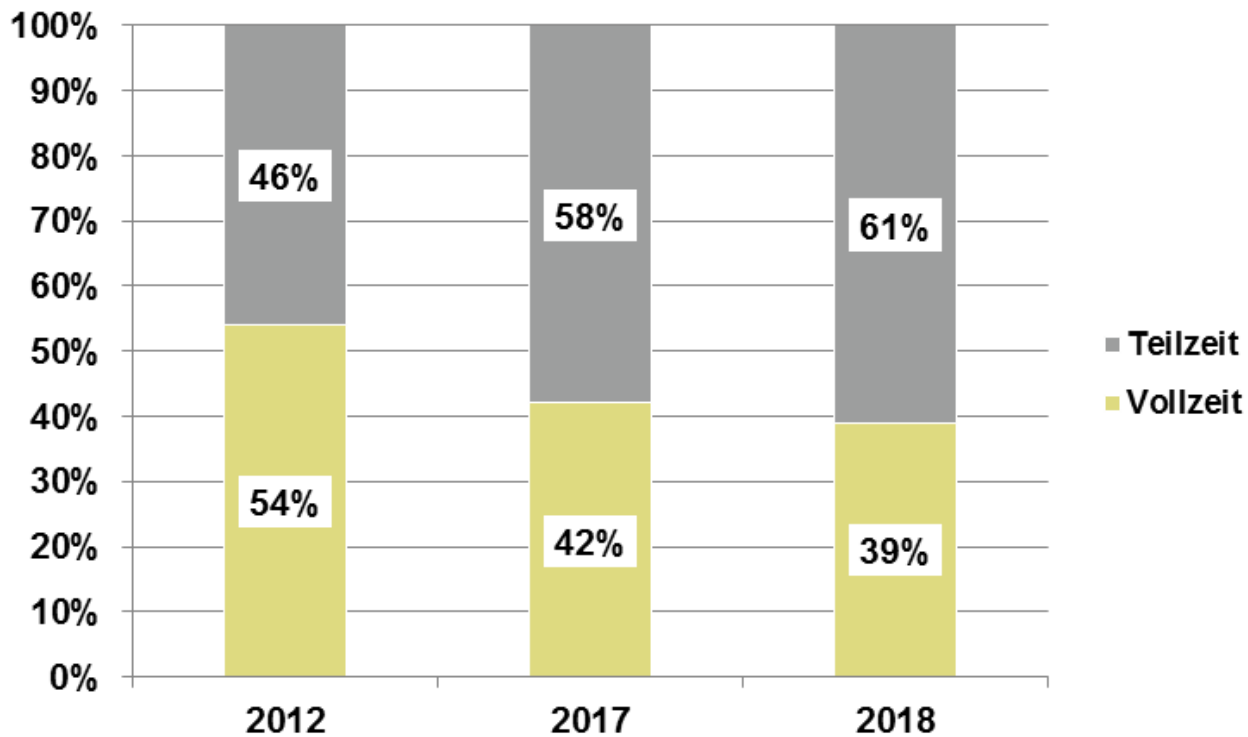
## ■ Nach Status



- Anstieg der Teilzeitbeschäftigung bei den Zugelassenen ist größtenteils auf Sitzteilungen, insbesondere bei den Psychotherapeuten zurückzuführen

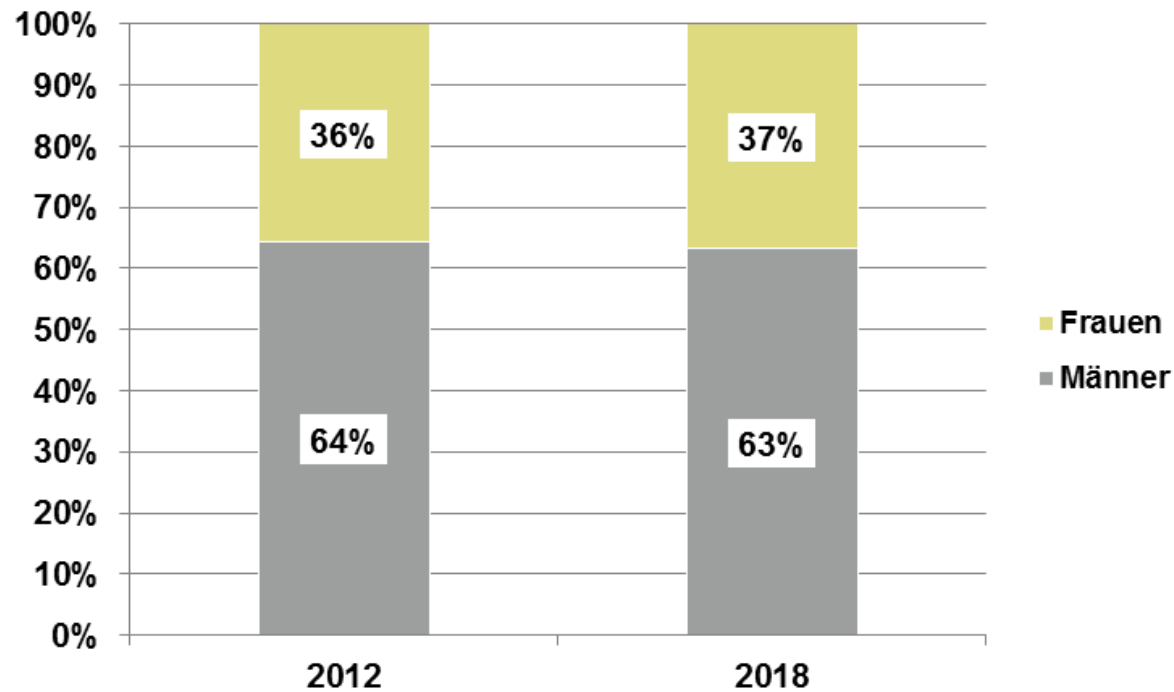
# ANTEIL TEILZEITBESCHÄFTIGTE

■ MVZ

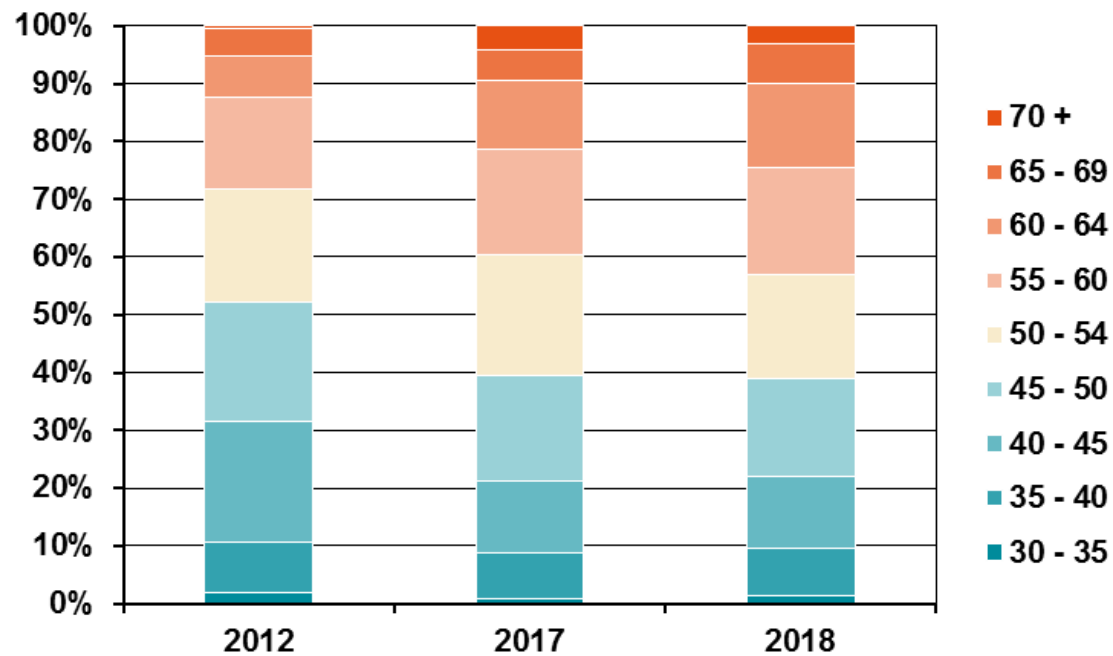


# GESCHLECHTERVERTEILUNG

■ MVZ



■ MVZ



- Verschiebung der Altersklassen führt zu deutlichem Anstieg der 60-Jährigen und älter

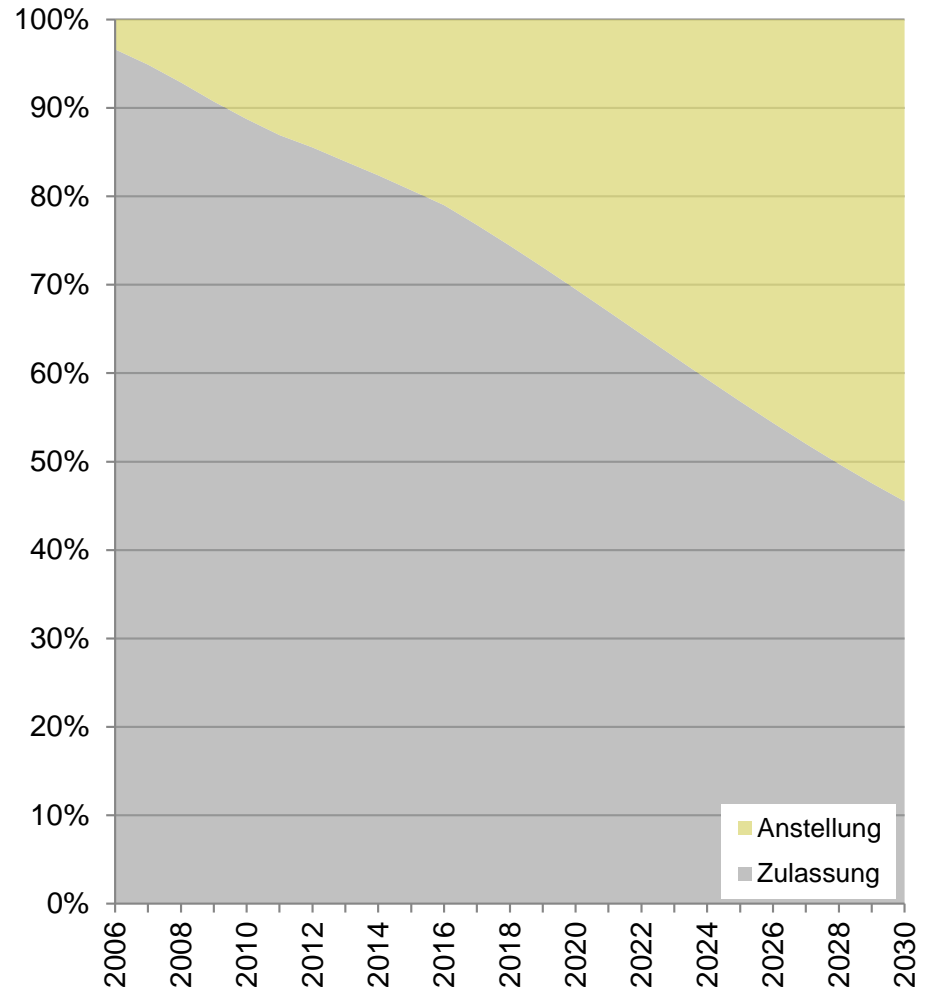
- Starke anteilmäßige und absolute Zunahme der Anstellungen seit Inkrafttreten des Vertragsarztrechtsänderungsgesetz (VÄndG) 2007
- Die Attraktivität des Angestelltenstatus nimmt bei beiden Geschlechtern gleichermaßen zu
- 52% der Anstellungen erfolgen in Teilzeit
- Durchschnittliches Vollzeitäquivalent bei den Angestellten beträgt 0,55
- Mehrheit der Neueinsteiger in die ambulante Versorgung wählt das Angestelltenverhältnis (2018: 58%)

# WEITERE ENTWICKLUNG PROJEKTION

## ■ Modellannahmen

- Fortschreibung des linearen Trends der Entwicklung der Einsteigerzahl ( $R^2=0,741$ )
- Fortschreibung des logarithmischen Trends der Entwicklung des Angestelltenanteils unter den Einsteigern ( $R^2=0,9$ )
- Fortschreibung der aktuellen Altersstruktur der Einsteiger
- Fortschreibung der aktuellen mittleren jährlichen Aussteigerquote je Altersklasse
- Fortschreibung der aktuellen mittleren jährlichen Quote der Statuswechsler

→ **weiterer deutlicher Anstieg des Angestelltenanteils:**  
**bis 2023 auf 39%**  
**bis 2030 auf 55%**



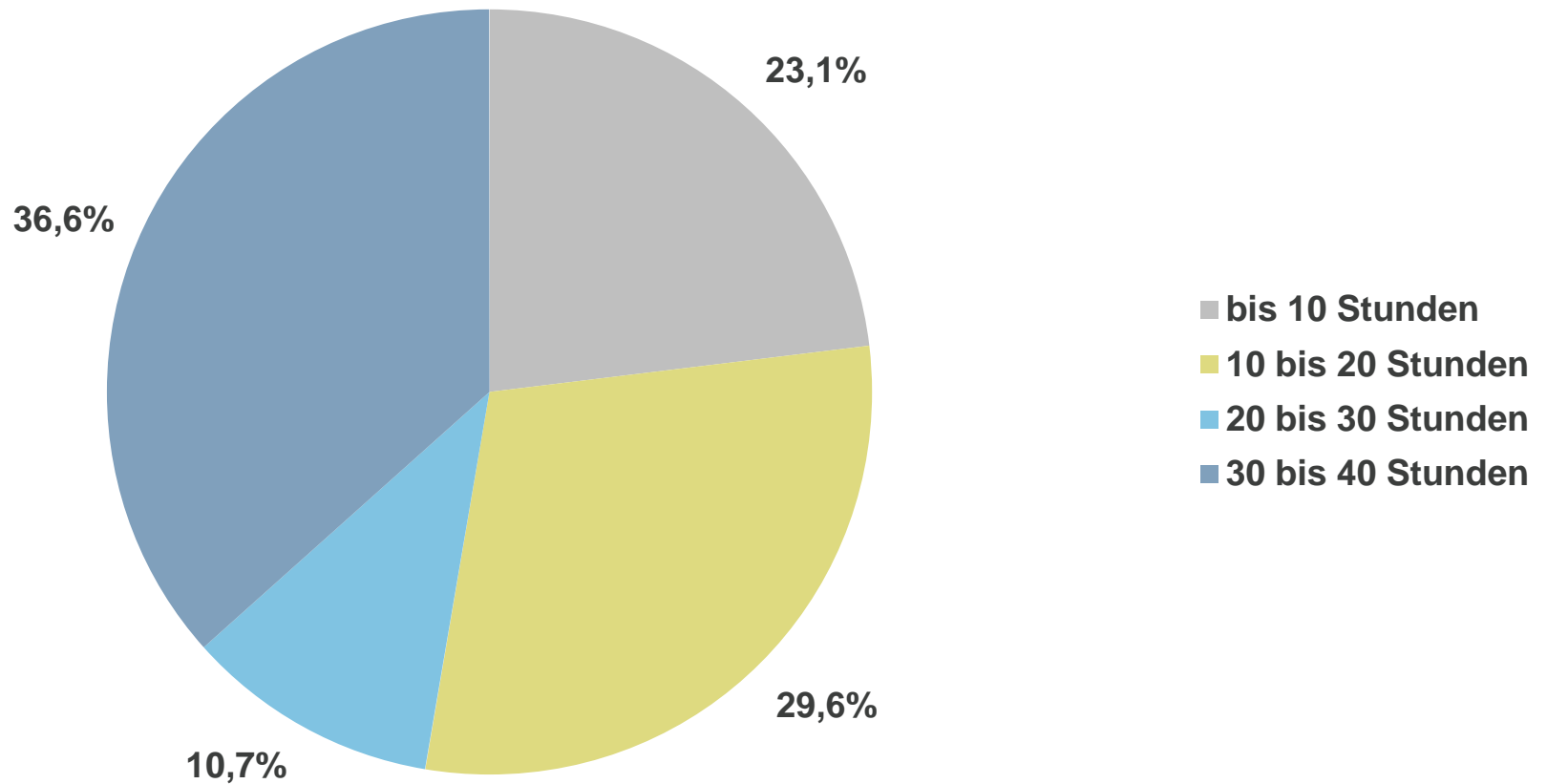
# **HONORARZAHLEN ANGESTELLTE ÄRZTE VS. PRAXISINHABER III/2017 BIS II/2018**

DR. KARLHEINZ KURFESS





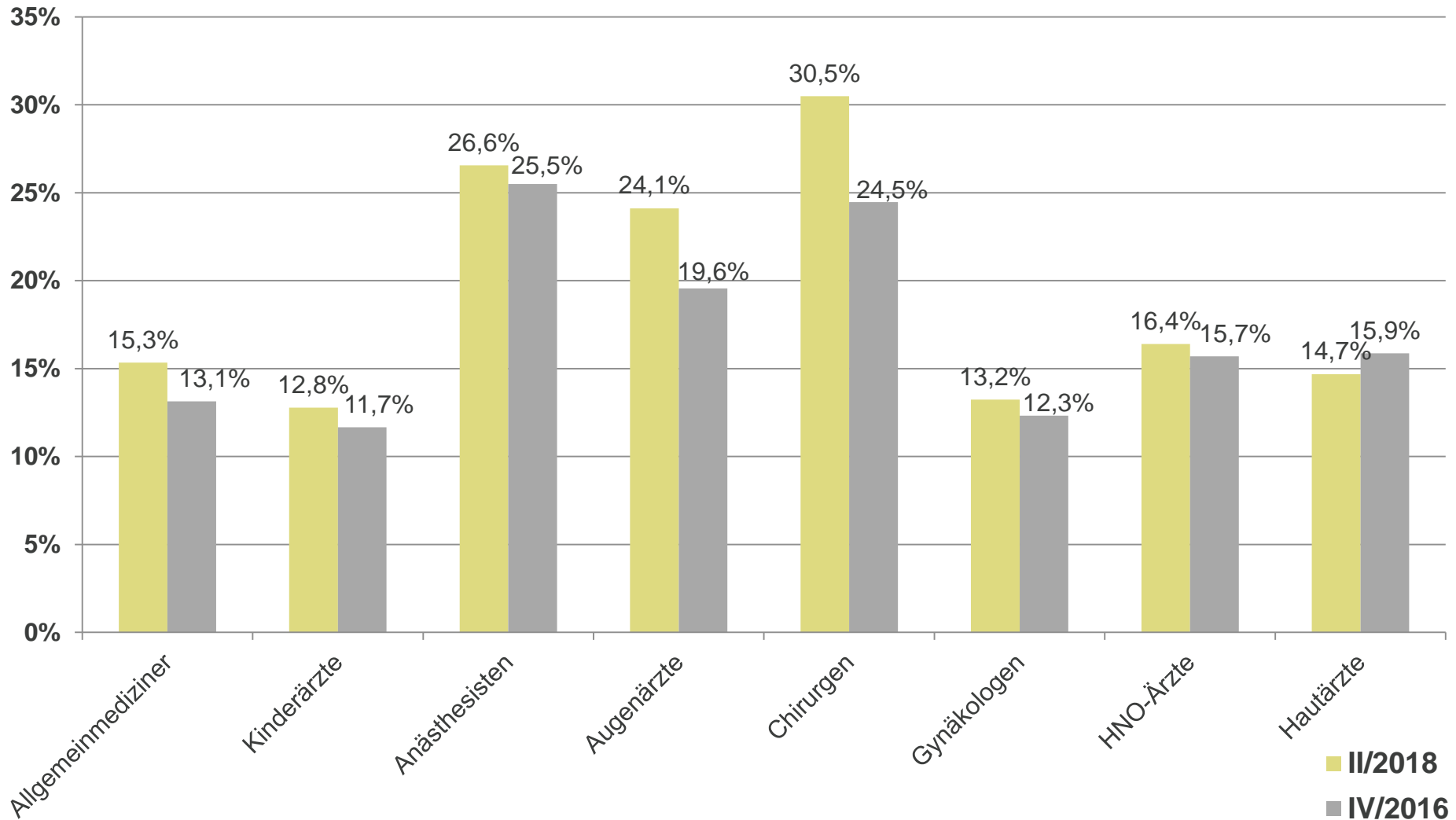
# DURCHSCHNITTLICHER TÄTIGKEITSUMFANG ANGESTELLTE ÄRZTE ALLER FACHGRUPPEN



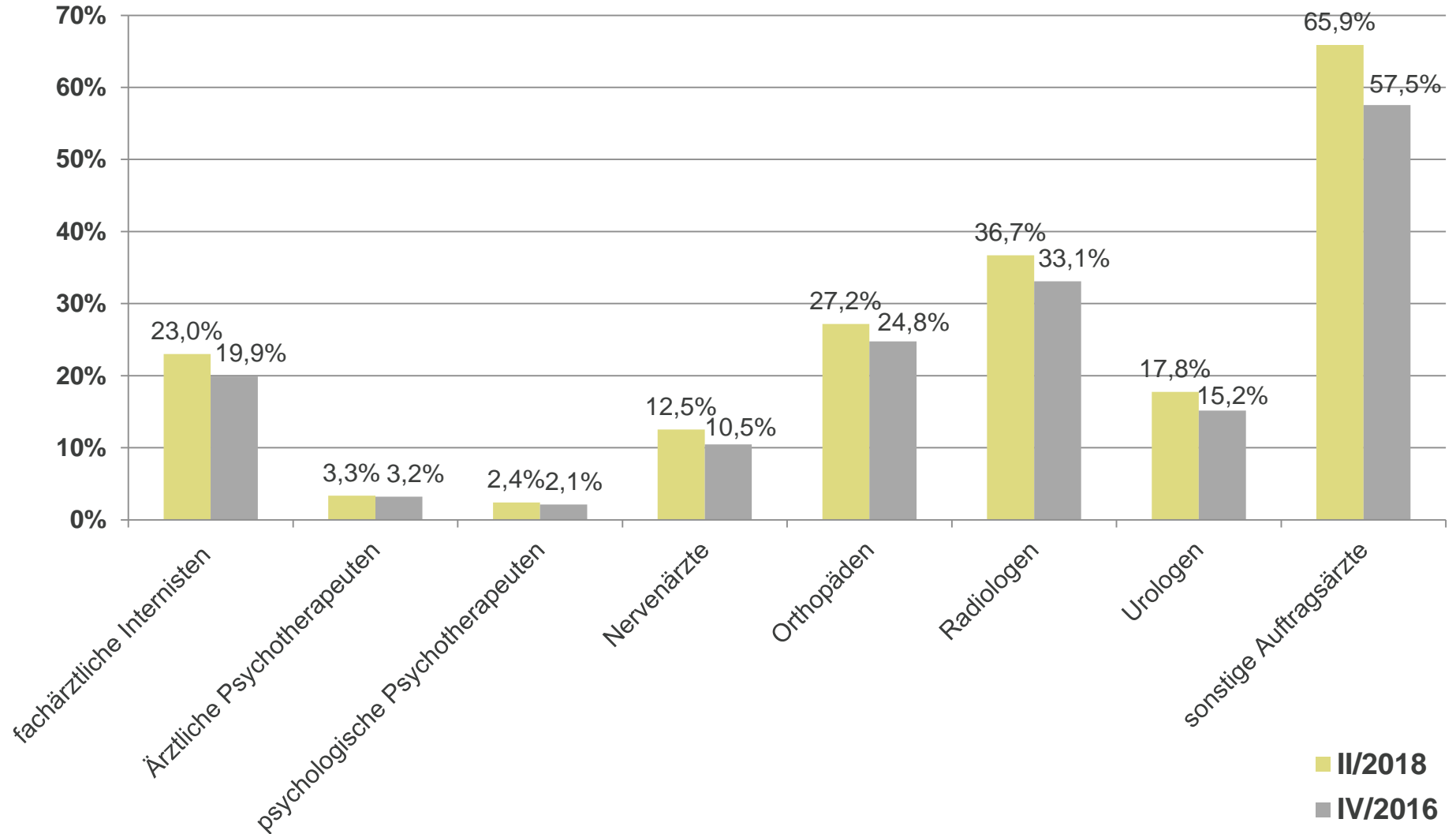
# DURCHSCHNITTLICHER VERSORGUNGSUMFANG ANGESTELLTE ÄRZTE 2. QUARTAL 2018

Honorarfachgruppe	Versorgungsumfänge	Angestellte	Versorgungsumfang je Angestellten
FÄ für Allgemeinmedizin, hausärztliche Internisten (hä)	390	527	73,9%
Kinderärzte	36	81	44,8%
Anästhesisten	28	55	50,6%
Augenärzte	64	86	74,4%
Chirurgen	68	127	53,6%
Gynäkologen	60	107	56,2%
HNO-Ärzte	28	41	67,1%
Hautärzte	24	39	62,2%
fachärztliche Internisten (einschl. Lungenärzte und Nephrologen)	100	149	67,2%
Ärztliche Psychotherapeuten, Fachärzte für psychosomatische Medizin und Psychotherapie	6	11	50,0%
psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten	18	41	42,7%
Nervenärzte, Neurologen, Psychiater, sowie Kinder- und Jugendpsychiater	33	47	70,2%
Orthopäden, Fachärzte für physikalische und rehabilitative Medizin	75	124	60,7%
Radiologen (einschl. Nuklearmediziner und Strahlentherapeuten)	81	130	62,2%
Urologen	26	48	54,7%
sonstige Auftragsärzte	68	105	64,3%
Schmerzzentren	3	4	62,5%
<b>Durchschnitt</b>	<b>1.106</b>	<b>1.722</b>	<b>64,2%</b>

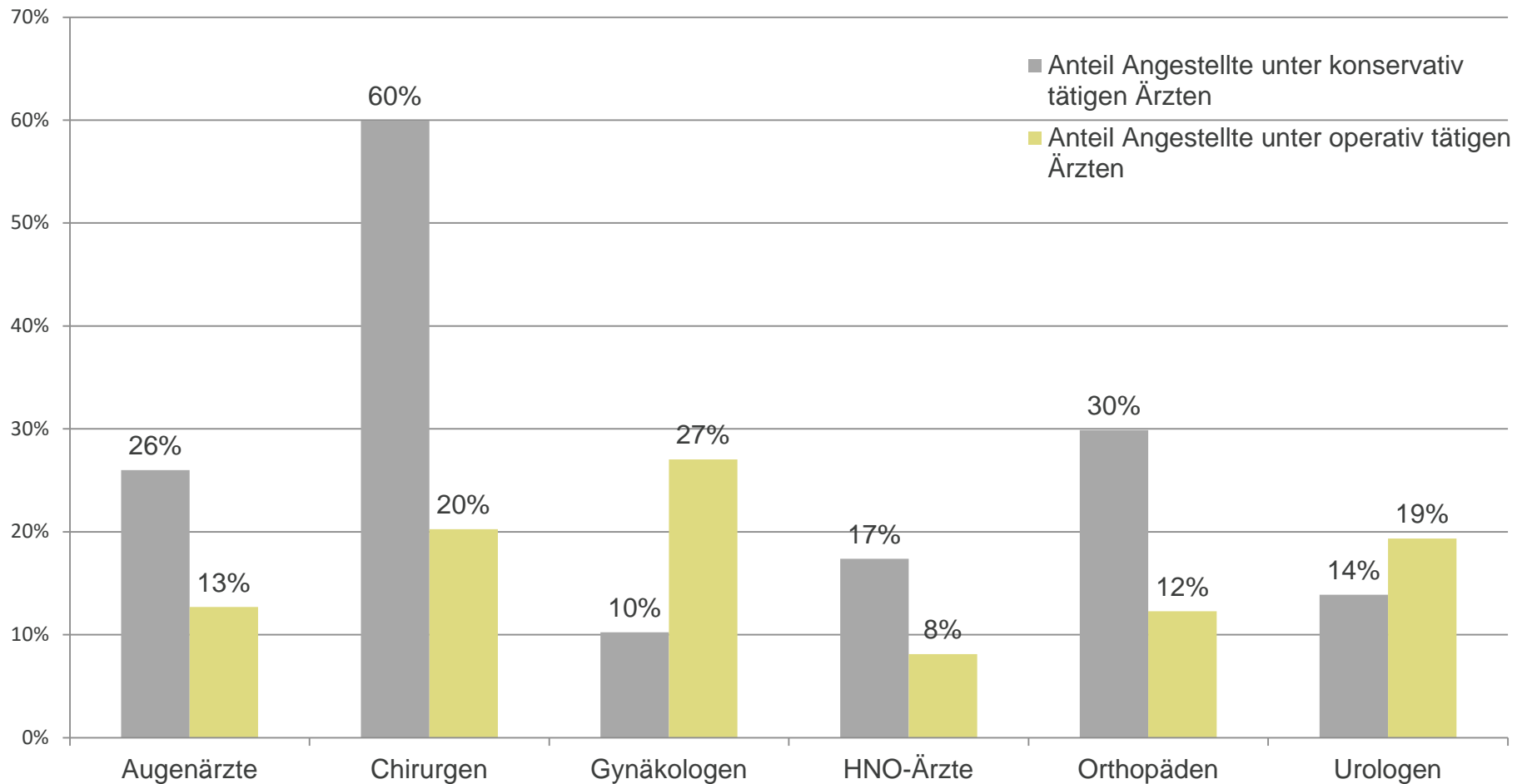
# ENTWICKLUNG ANTEIL ANGESTELLTER AM VERSORGUNGSUMFANG II/2018 ZU IV/2016



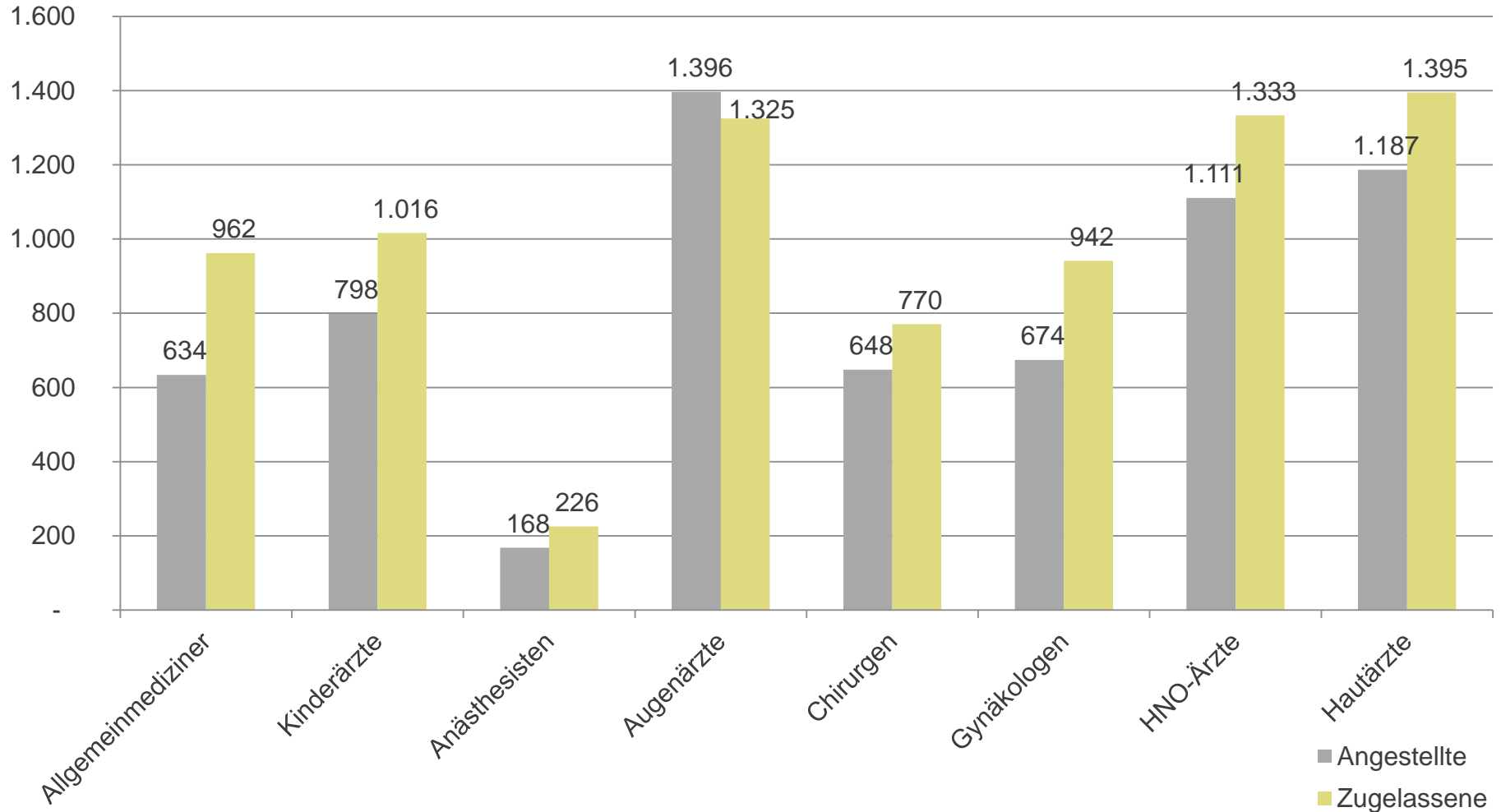
# ENTWICKLUNG ANTEIL ANGESTELLTER AM VERSORGUNGSUMFANG II/2018 ZU IV/2016



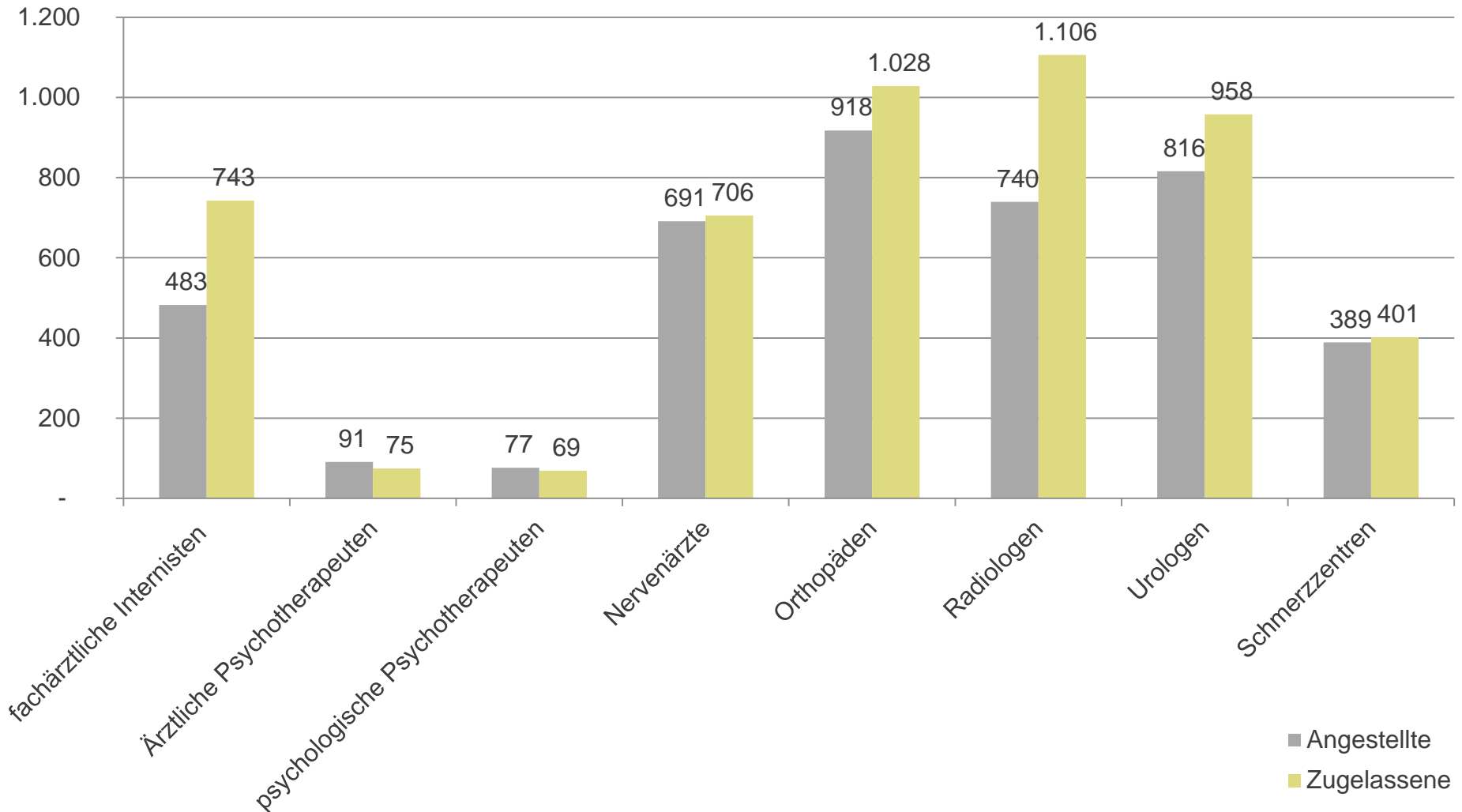
# ANTEIL ANGESTELLTE AUSGEWÄHLTER ARZTGRUPPEN NACH SCHWERPUNKT



# DURCHSCHNITTliche FALLZAHL PRO QUARTAL JE VOLLEM VERSORGUNGSUMFANG III/2017 BIS II/2018



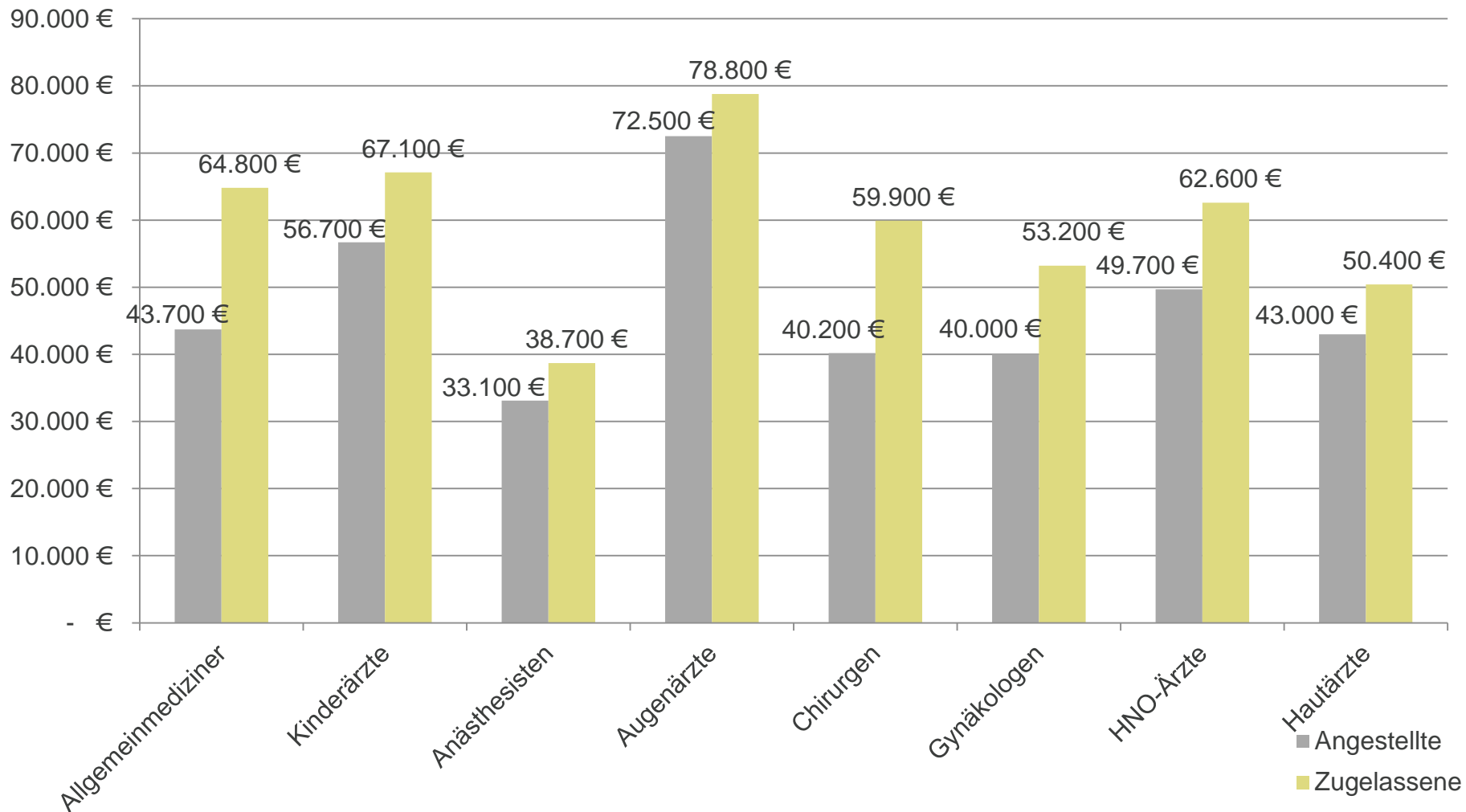
# DURCHSCHNITTliche FALLZAHL PRO QUARTAL JE VOLLEM VERSORGUNGSUMFANG III/2017 BIS II/2018



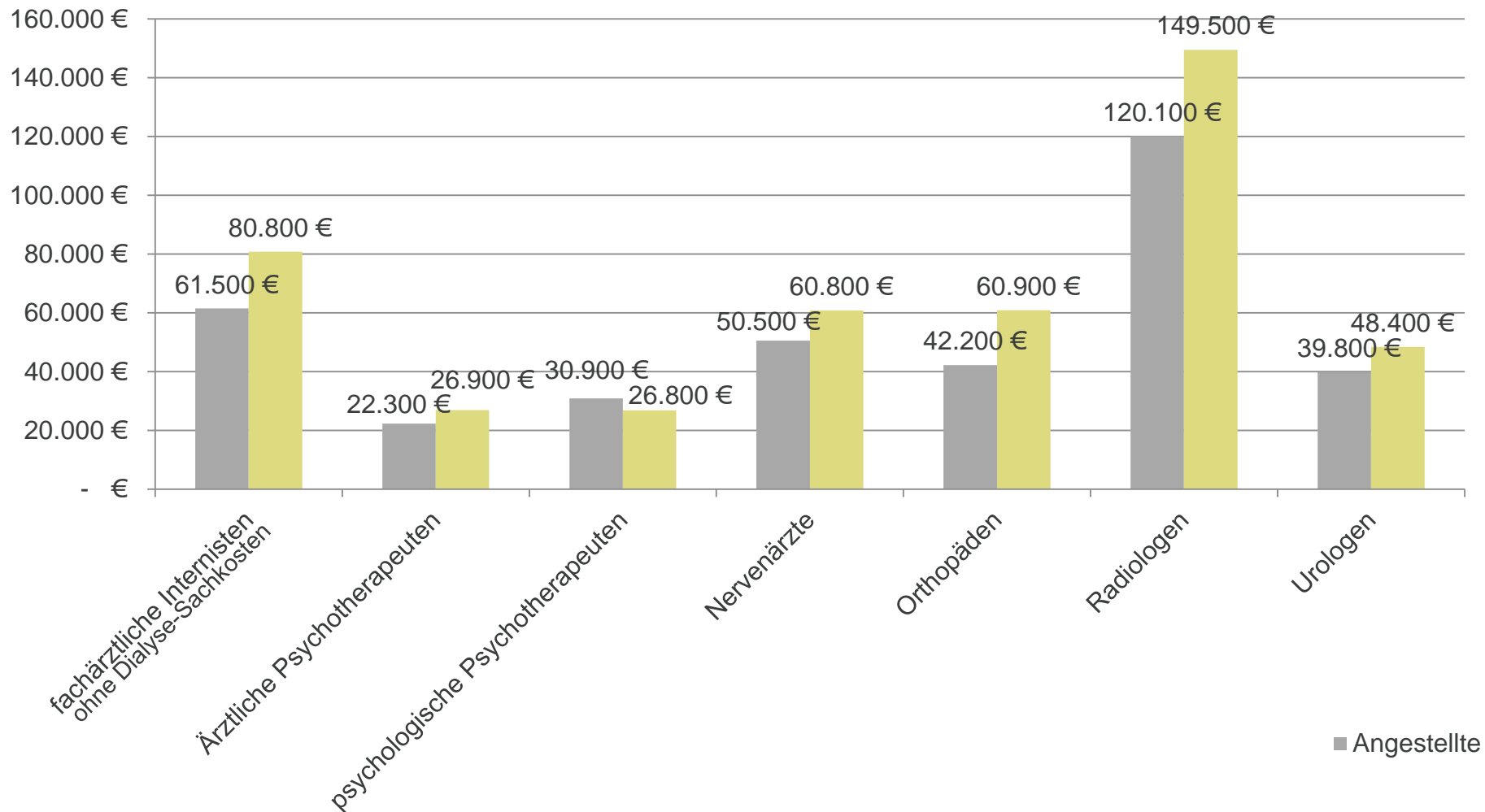
- Feste Arbeitszeiten (40 Stunden bei vollem Umfang) versus durchschnittliche Arbeitszeit von 52 Stunden laut ZI für Praxisinhaber.
- Angestellte Ärzte sind häufig in größeren BAGen beschäftigt.
- Ärzte in BAGen haben grundsätzlich tendenziell geringere Zahl an Behandlungsfällen, da Patienten bei gemeinsamer Behandlung durch mehrere Ärzte einer Betriebsstätte nur als **ein** Fall gezählt werden.



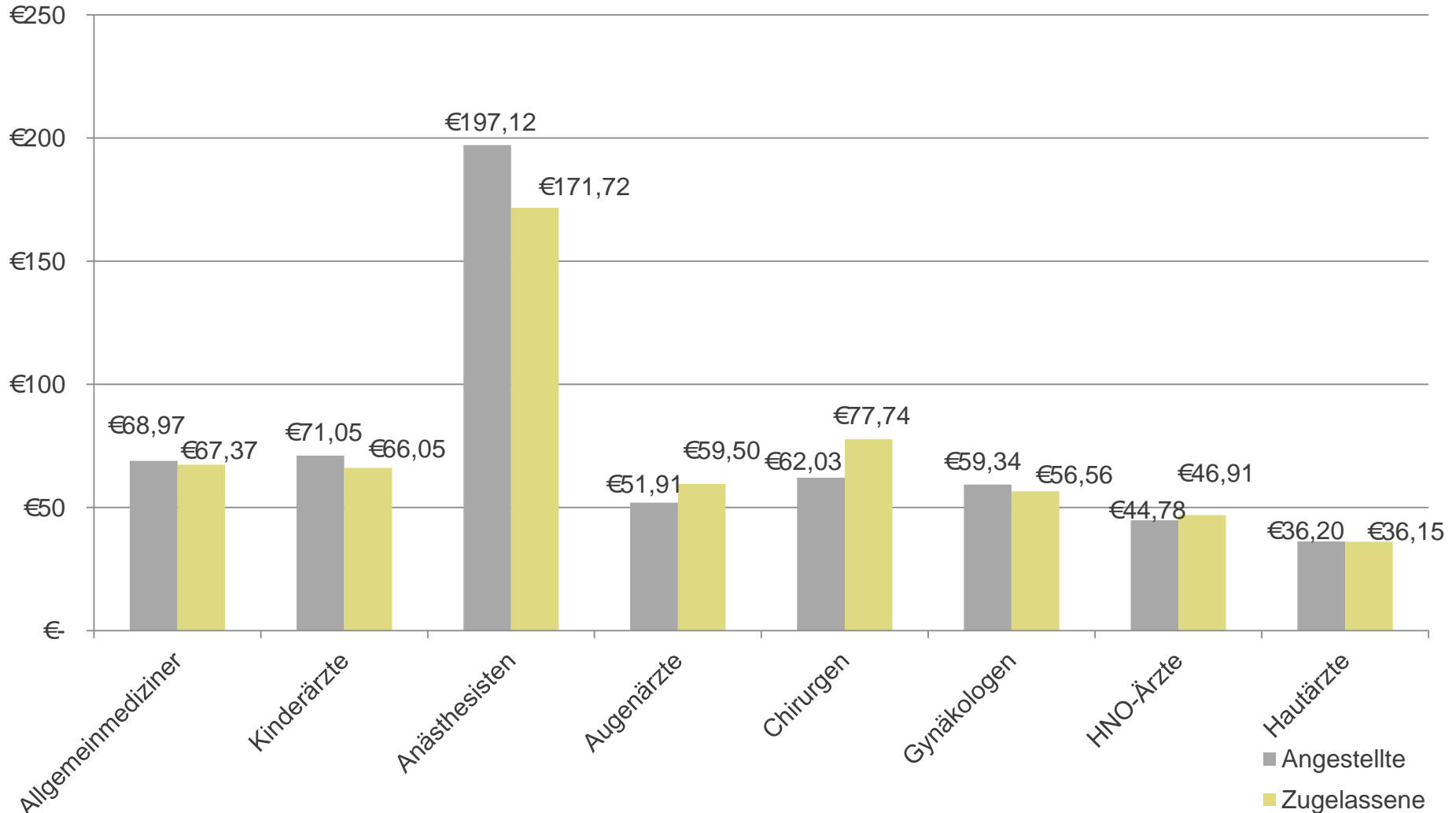
# DURCHSCHNITTLICHER UMSATZ PRO QUARTAL JE VOLLEM VERSORGUNGSUMFANG III/2017 BIS II/2018



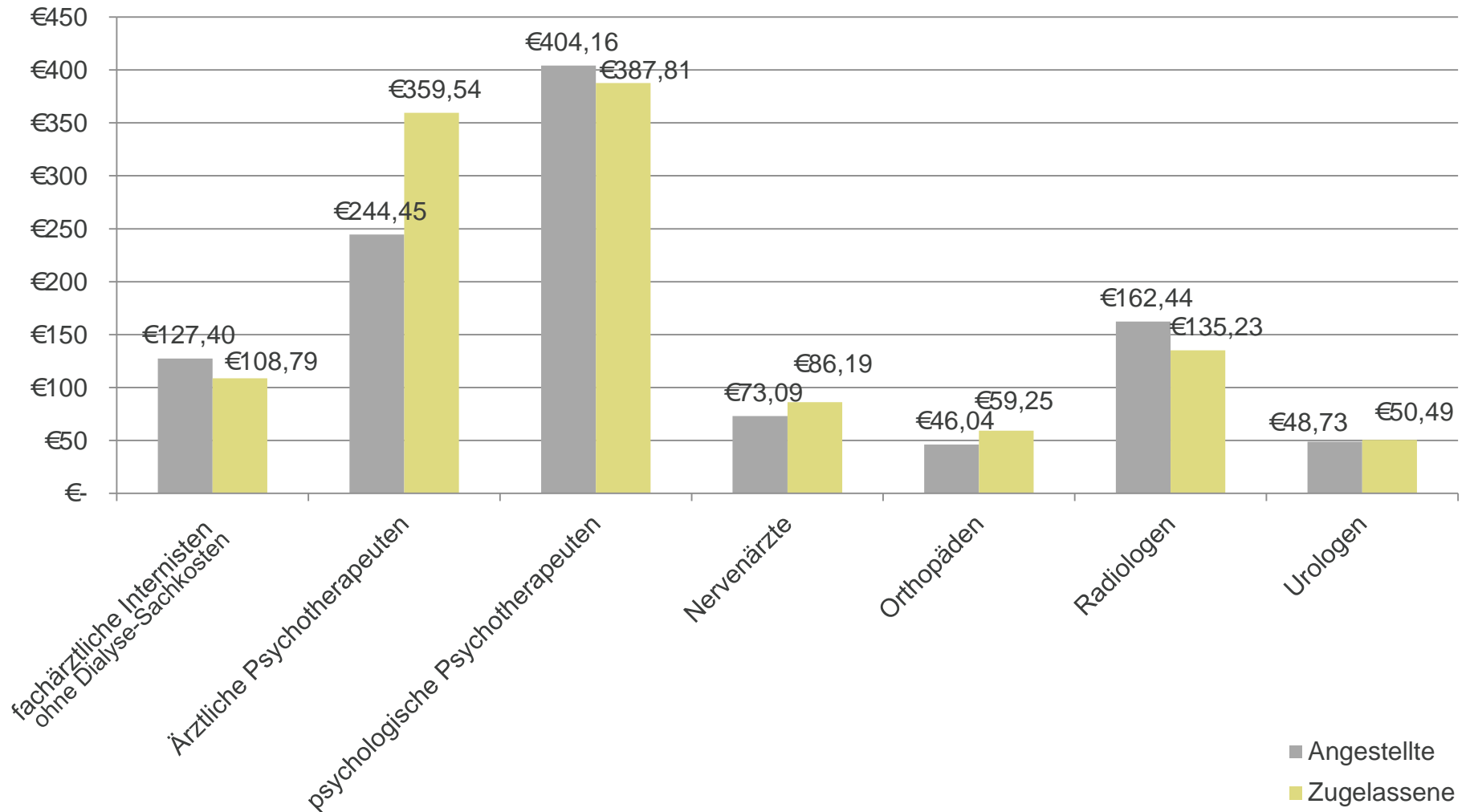
# DURCHSCHNITTLICHER UMSATZ PRO QUARTAL JE VOLLEM VERSORGUNGSUMFANG III/2017 BIS II/2018



# DURCHSCHNITTLICHER FALLWERT III/2017BIS II/2018



# DURCHSCHNITTLICHER FALLWERT III/2017BIS II/2018



**VIELEN DANK  
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!**

